

**«Hier bin ich sicher,
hier packe ich mit an.»**

**Die Schweiz hält
zusammen**



NEIN!
zur **SVP-CHAOS-**
INITIATIVE

14.6.



**SCHWEIZERISCHE
FLÜCHTLINGSHILFE**

Fünf Gründe gegen die SVP-Chaos-Initiative

NEIN zur Sündenbock-Politik

Die SVP gibt Geflüchteten die Schuld an hohen Mieten, Zersiedelung und vollen Zügen. Dabei machen sie nur gerade 2,5% der ständigen Wohnbevölkerung aus. Sie leben oft unter prekären Verhältnissen, reisen kaum und verbrauchen wenig Energie. Es ist falsch und unfair, sie für unsere Probleme mit der Umwelt und die Wohnungsnot verantwortlich zu machen.

NEIN zur Fremdenfeindlichkeit

Wir wollen eine Schweiz, in der Menschen verschiedener Herkunft friedlich zusammenleben. Und wir wollen eine Schweiz, die Menschen auf der Flucht vor Krieg, Terror und Verfolgung Schutz gewährt und ihre Integration in unsere Gesellschaft fördert. Die SVP macht mit ihrer Initiative aber fremdenfeindliche Stimmung und hetzt gegen diese Menschen. Das ist Gift für den gesellschaftlichen Zusammenhalt.

NEIN zur Aushöhlung des Völkerrechts

Die Schweiz ist die Wiege des humanitären Völkerrechts. Sie steht ein für eine regelbasierte Weltordnung und den Schutz unserer Grundrechte. Doch die Chaos-Initiative zwingt die Schweiz dazu, aus der Europäischen Menschenrechtskonvention, der Genfer Flüchtlingskonvention und der UNO-Kinderrechtskonvention auszutreten – wir wären nicht mehr Teil der internationalen Ordnung, die seit Jahrzehnten den Frieden garantiert und die Freiheit aller Menschen schützt.

NEIN zum Arbeitskräftemangel in der Pflege

Menschen, die in der Schweiz Schutz erhalten, füllen oft Lücken in wichtigen Berufen, in denen Arbeitskräftemangel herrscht: Sie arbeiten im Spital, pflegen unsere Grosseltern und halten unsere Lieblingsbeiz am Laufen. Sie integrieren sich gut und werden zu unseren Kolleg*innen, Nachbar*innen, und Freund*innen. Die Chaos-Initiative will, dass sie das Land verlassen, selbst wenn eine Rückkehr in ihre Heimat unmöglich ist. Sie schadet unserer Gesellschaft und der Wirtschaft.

NEIN zum Bruch mit Europa

Die Schweiz liegt im Herzen von Europa und ist mit ihren Nachbarn eng verbunden. Auch im Flüchtlingsbereich wird eng zusammengearbeitet, denn Flucht und Migration sind immer grenzüberschreitend. Die Chaos-Initiative setzt dieses gute Verhältnis gleich mehrfach aufs Spiel: Mit der Kündigung des Dublin-Abkommens werden wir im Asylbereich zum Drittstaat an der EU-Aussengrenze. Der Wegfall der Schengen-Mitgliedschaft beschränkt unsere Reisefreiheit, bedroht den Tourismus und gefährdet unsere Sicherheit.

Nein zur SVP-Chaos-Initiative am 14. Juni!

Mit Unterstützung von:

CARITAS Schweiz
Suisse
Svizzera
Svizra

 **solinetz**

 **Conférence
Asile
Romande**



 **HEKS**
Brot für alle.



**Engagiere dich gegen die
SVP-Chaos-Initiative**